



*“Wir sollten uns mit großen Problemen beschäftigen,  
solange sie noch klein sind.”*

# Didaktik der Wirtschaftswissenschaften

---



# TEIL 1

---

Grundsätzliches zum Modul

Gestaltung komplexer  
Lernumgebungen (GLU)

Fachsystematischer Wissensaufbau:  
Inhalte der Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaften



Handlungssystematischer Kompetenzaufbau:  
Bearbeitung Fallstruktur

Gestaltung komplexer  
Lernumgebungen (GLU)

# Lernziele des Moduls DWW

---

## *Die Studierenden...*

- ... haben ein grundlegendes theoretisch-konzeptionelles und empirisch fundiertes **Wissen über die Gestaltungsmöglichkeiten von Lernumgebungen** und deren Wirksamkeit in wirtschaftswissenschaftlichen Kontexten.
- ... können bestehende **curriculare Bedingungen** aufgrund ihrer Systematik **analysieren** und darauf basierend selbständig und kooperativ **Lernumgebungen** vor dem Hintergrund didaktischer Bedingungs- und Gestaltungsfelder **konzipieren, umsetzen und evaluieren**. Dies umschließt auch die Gestaltung von Lernsituationen und dazu korrespondierenden didaktischen Materialien. Dabei vertiefen sie den Umgang mit verschiedenen konzeptionellen Zugängen zur Gestaltung von Lernumgebungen und können diese zu bildungswissenschaftlichen, fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Bezügen einordnen.
- ... können ihre Forschungs- und Entwicklungsarbeiten in die Kontextbedingungen von Bildungsgängen einordnen (z.B. Didaktische Jahresplanung) und Bezüge zwischen mikro- und makrodidaktischen Anforderungen herstellen.
- ... sind in die Lage, ihre **didaktischen Entscheidungen** vor dem Hintergrund theoretisch-konzeptioneller und empirischer Zugänge **begründet einzuordnen**, ihre eigene didaktische Position darzulegen und vor dem Hintergrund ihrer eigenen Sozialisation und unterrichtspraktischen Erfahrungen zu reflektieren.



# TEIL 2

---

Organisatorisches und Modulablauf

# Didaktisches Design Modul DWW (GLU)

## Teilmodul: Gestaltung komplexer Lernumgebungen (GLU)

<i>Ziel</i>	Teil 1: Aufbau Orientierungswissen	Teil 2: Wissensvernetzung und -vertiefung	Teil 3: Handlungswissen und Systematisierung	
<i>Handlungsprodukt</i>	Recherche	Paper Würdigung	Ergebnis Konzeptpapier	
<i>Sozialform</i>	Individualarbeit	Gruppenarbeit/ Individualarbeit	Individualarbeit	
<i>Sozialform</i>	Gruppenarbeit (arbeitsteilig)			
<i>Handlungsschritte</i>	Problem- analyse und Zielfestlegung	wi. Exploration des Falles	Entwicklung Lösungen	Ergebnis und Reflexion
<i>Fallstruktur</i>	Bearbeitung der Fallstudie			

# Übersicht - Prüfungsleistungen Modul DWW

---



## Prüfungsleistung Portfolio - 3 Teilleistungen

### *Teilleistung 1: Paper-Würdigung (40%)*

- Anfertigung einer Paper-Würdigung zu einem aktuellen Forschungsbeitrag
- Inhaltliche Anforderungen: Einbettung in fachdidaktischen Diskurs, inhaltliche Zusammenfassung, fachliche Würdigung, Einordnung Belastbarkeit Ergebnisse
- Formale Anforderungen: 3-4 Seiten, 1 ½-Zeilenabstand, Anforderungen wissenschaftliches Arbeiten beachten, Einbettung weiterer Literatur

### *Teilleistung 2: Posterpräsentation (20%)*

- Poster zur Präsentation der Bearbeitung der Fallstudie
- Inhaltliche Anforderungen: Problemanalyse und Zielstellung, exemplarische Darstellung der Ergebnisse, Darstellung der Verbindung Gestaltung und wissenschaftlich-konzeptionelle Fundierung

### *Teilleistung 3: Fallstudienmaterialien + fachdidaktischer Bericht (40%)*

- Abgabe der entwickelten Materialien zur Fallstudie (u.a. Konzeption, zu fördernde Kompetenzen, Arbeitsmaterialien)
- Fachdidaktischer Bericht: Darstellung fachdidaktische Konzeption und Begründung zur entwickelten Projektarbeit
- Formale Anforderungen: Unterrichtsmaterialien + 5 Seiten fachdidaktischer Bericht, 1 ½-Zeilenabstand, Anforderungen wissenschaftliches Arbeiten beachten